

Schleuser auf freiem Fuß: Grenzkontrollen bei Zittau zeigen Versagen!

Tscheche schleust Syrer über Grenzkontrolle bei Zittau ein.
Bundespolizei weist betroffene Flüchtlinge nach Polen
zurück.



B178n, 02763 Zittau, Deutschland - Am 4. Juni 2025, um 13:15 Uhr, stoppte die Bundespolizei auf der B178n bei Zittau einen tschechischen PKW im Rahmen verstärkter Grenzkontrollen. Am Steuer saß ein 47-jähriger Tscheche, während im Auto drei Syrerinnen im Alter von 15 bis 53 Jahren sowie ein 20-jähriger Syrer mitfuhren. Die Gruppe konnte lediglich bulgarische Karten für subsidiären Schutz vorzeigen und hatte keine weiteren Dokumente dabei.

Nach den notwendigen polizeilichen Maßnahmen wurden die syrischen Staatsangehörigen nach Polen zurückgewiesen. Der

Fahrer, mutmaßlicher Schleuser, konnte jedoch auf freiem Fuß bleiben, während die Behörden ihre Einsätze fortsetzen.

Details	
Vorfall	Menschenhandel
Ort	B178n, 02763 Zittau, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net